

PRESSEMITTEILUNG

DEUTZ bestellt Frau Dr. Petra Mayer in den Vorstand

- Dr. Petra Mayer tritt zum 1.11.2022 in den Vorstand ein
- Sie wird das neue Produktionsressort verantworten

Köln, den 23. August 2022 – Der Aufsichtsrat der DEUTZ AG hat weitere personelle Entscheidungen zur Neuaufstellung des Vorstands getroffen. Frau Dr. Petra Mayer tritt zum 1.11.2022 in den Vorstand der DEUTZ AG ein. Frau Dr. Mayer wird als Chief Operating Officer (COO) verantwortlich für das neu zu schaffende Produktionsressort sein.

Dietmar Voggenreiter, Vorsitzender des Aufsichtsrates der DEUTZ AG: „Die Neuaufstellung des Vorstandes kommt gut voran. Wir freuen uns sehr, dass wir mit Frau Dr. Mayer eine ausgewiesene Produktions- und Qualitätsexpertin für uns gewinnen konnten. Mit ihrer Erfahrung und technischen Expertise ergänzt sie das bestehende Vorstandsteam ideal.“

Dr. Sebastian C. Schulte, Vorsitzender des Vorstandes der DEUTZ AG: „Ich freue mich sehr auf die Zusammenarbeit mit Petra Mayer im Vorstand. Das ist ein echter Gewinn für uns alle bei DEUTZ. Gemeinsam mit dem Vorstandsteam werden wir die positive Geschäftsentwicklung aus dem ersten Halbjahr fortführen und das eingeleitete Strategie- und Transformationsprogramm „Powering Progress“ weiterhin umsetzen. Ihre Erfahrung im Bereich Operations wird eine große Hilfe sein, um die anstehende Transformation unserer Geschäftsmodelle erfolgreich zu gestalten.“

Petra Mayer verantwortet seit 2019 bei der ZF Friedrichshafen AG den Geschäftsbereich Seat Belt Systems der Division Passive Sicherheitstechnik. Nach Abschluss ihres Ingenieurstudiums an der Universität Erlangen-Nürnberg promovierte sie im Fachbereich Process Technology an der Universität in Stuttgart 1997 zum Dr.-Ing. Ihre Karriere begann Mayer danach beim Start-up Lundin Filter, bevor sie im Jahr 2000 in die Automobilindustrie wechselte - erst zu Continental, dann zu Autoliv. Seit 2016 ist Mayer in verschiedenen Führungspositionen für ZF tätig.

Die DEUTZ AG ist trotz der geopolitisch schwierigen Lage erfolgreich in das Jahr 2022 gestartet und hat jüngst mit Veröffentlichung der Halbjahreszahlen den Aufwärtstrend bei der operativen Geschäftsentwicklung bestätigt. Im ersten Halbjahr erzielte der Konzern eine bereinigte EBIT-Rendite von 4,6% nach 2,2% im Vorjahreszeitraum bei einem um 21% gestiegenen Umsatz von 930 Mio. €. Der Auftragsbestand stieg nach 6 Monaten um 44% auf fast 770 Mio. € und verspricht damit eine erfolgreiche zweite Jahreshälfte.



Bildunterschrift: Frau Dr. Petra Mayer tritt zum 1.11.2022 als COO in den Vorstand der DEUTZ AG ein.

Bildnachweis: Dr. Petra Mayer

Ansprechpartner für diese Pressemitteilung:

Christian Ludwig

Senior Vice President Communications & Investor Relations

Tel.: +49 (0)221 822-3600

E-Mail: Christian.Ludwig@deutz.com

Über die DEUTZ AG

Die DEUTZ AG mit Hauptsitz in Köln ist einer der weltweit führenden Hersteller innovativer Antriebssysteme. Die Kernkompetenzen des börsennotierten Unternehmens liegen in der Entwicklung und Produktion sowie im Vertrieb und Service von Antriebslösungen für Anwendungen abseits der Straße im Leistungsbereich bis 620 kW. Das gegenwärtige Portfolio reicht dabei von Diesel-, Gas- und Wasserstoffmotoren bis hin zu hybriden und vollelektrischen Antrieben. Anwendungsbereiche für DEUTZ-Motoren sind unter anderem Bau- und Landmaschinen, Material-Handling-Anwendungen wie Gabelstapler oder Hebebühnen, Nutz- und Schienenfahrzeuge sowie Bootsanwendungen für den privaten und gewerblichen Einsatz. Mit weltweit rund 4.750 Mitarbeitern und über 800 Vertriebs- und Servicepartnern in mehr als 130 Ländern erzielte DEUTZ im Geschäftsjahr 2021 einen Umsatz von rund 1,6 Milliarden Euro. Weitere Informationen finden Sie auf www.deutz.com.